

[Es sind Fotos von den Folgen des Angriffs der Russischen Föderation auf die Region Odessa aufgetaucht](#)

06.10.2023

Die Staatsanwälte haben die Folgen eines weiteren russischen Angriffs auf die Region Odessa aufgenommen, ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Dies teilte das Büro des Generalstaatsanwalts der Ukraine am 6. Oktober mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Staatsanwälte haben die Folgen eines weiteren russischen Angriffs auf die Region Odessa aufgenommen, ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet. Dies teilte das Büro des Generalstaatsanwalts der Ukraine am 6. Oktober mit.

Den Ermittlungen zufolge haben feindliche Drohnen in der Nacht zum Freitag die Hafen- und Grenzinfrastruktur von Podunavie getroffen.

„Getreidelager, Verwaltungsgebäude und Frachtfahrzeuge wurden beschädigt neun Lastwagen wurden verbrannt. Die Inspektion geht weiter, die vollständige Liste der Zerstörungen und Schäden wird erstellt“, hieß es in der Abteilung.

Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Verstoßes gegen die Gesetze und Gebräuche des Krieges (Teil 1 des Artikels 438 des Strafgesetzbuches der Ukraine) eingeleitet.

Der staatliche Notdienst fügte hinzu, dass es keine Toten oder Verletzten gab. Um das Feuer zu löschen, waren vier Einheiten der Ausrüstung und 19 Feuerwehrleute im Einsatz.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die Russen am 6. Oktober 33 Shahed auf das Territorium der Ukraine abgefeuert haben, von denen die Luftverteidigungskräfte 25 zerstört haben.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 192

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.